

RS Vwgh 2008/7/3 2005/18/0077

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.07.2008

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof
22/01 Jurisdiktionsnorm
40/01 Verwaltungsverfahren
41/02 Melderecht

Norm

AVG §45 Abs2;
AVG §46;
JN §66;
MeldeG 1991 §1 Abs9 idF 2001/I/028;
MeldeG 1991 §9;
VwGG §42 Abs2 Z3 lit a;
VwGG §42 Abs2 Z3 lit b;
VwGG §42 Abs2 Z3 lit c;

Rechtssatz

Eine amtliche (polizeiliche) Meldung im Inland bildet zwar keinen Beweis für das Bestehen eines (bestimmten) Wohnsitzes oder Aufenthaltes einer Person an einem bestimmten Ort, sie stellt jedoch ein nicht unbedeutendes Indiz für die Wahrscheinlichkeit des Bestehens eines solchen inländischen Wohnsitzes oder Aufenthaltes dar (Hinweis E 20. April 2006, 2003/18/0009). (Hier: "Wohnsitzqualität obdachlos")

Schlagworte

Beweismittel Indizienbeweis indirekter Beweis Beweismittel Urkunden Allgemeinverfahrensbestimmungen
Amtswegigkeit des Verfahrens Mitwirkungspflicht Manuduktionspflicht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2005180077.X01

Im RIS seit

08.08.2008

Zuletzt aktualisiert am

21.07.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at